

# Verwendungsnachweis

## Thüringer Barrierefreiheitsförderprogramm - ThüBaFF



Thüringer Aufbaubank  
Wohnraumförderung und Landesentwicklung  
Postfach 90 02 44  
99105 Erfurt

Zuschuss in Höhe von EUR	Vorhabens-Nr.	Datum Zuwendungsbescheid
<b>Förderschwerpunkt</b>		
<input type="checkbox"/> Herstellung/Verbesserung der baulichen Barrierefreiheit im/an Gebäude(n)		
<input type="checkbox"/> Herstellung/Verbesserung im Außen-/Verkehrsraum		
<input type="checkbox"/> Herstellung/Verbesserung der digitalen Barrierefreiheit		
<input type="checkbox"/> öffentlichkeitswirksame barrierefreie Information und Kommunikation		
<input type="checkbox"/> Beschaffung (Umbau) von Fahrzeugen, Hilfsmitteln und Ausstattungselementen		
<input type="checkbox"/> Konzepterstellung, Dienstleistung und Schulung zur Herstellung von Barrierefreiheit bzw. Vermittlung von Kenntnissen über Barrierefreiheit		
<b>Zuwendungsempfänger</b>		
Name		
PLZ, Ort	Straße	
Ort des Vorhabens und Straße/Hausnummer		Landkreis

### 1. Sachbezogene Angaben

1.1 Zeitliche Durchführung des geförderten Vorhabens	lt. Zuwendungs-/Änderungsbescheid	Ist
Beginn (Tag/Monat/Jahr)		
Ende (Tag/Monat/Jahr)		

#### 1.2 Sachbericht

Der Sachbericht (ggf. auf gesondertem Blatt) muss Folgendes enthalten: eine kurze Beschreibung des Vorhabensablaufs, Begründung für Abweichungen bei der Durchführung.

#### 1.3 Aufbewahrungsort der Belege (Straße/Hausnummer, PLZ, Ort)

## 2. Zahlenmäßiger Nachweis

2.1 Ausgaben / Mittelverwendung (netto bei Vorsteuerabzugsberechtigung)	lt. Zuwendungs- /Änderungsbescheid (EUR)	Ist (EUR)
Herstellung/Verbesserung der baulichen Barrierefreiheit im/an Gebäude(n)		
Herstellung/Verbesserung der Barrierefreiheit im Außen-/Verkehrsraum		
Herstellung/Verbesserung der digitalen Barrierefreiheit		
öffentlichkeitswirksame barrierefreie Information und Kommunikation		
Beschaffung (Umbau) von Fahrzeugen, Hilfsmitteln und Ausstattungselementen		
Konzepterstellung, Dienstleistung und Schulung zur Herstellung von Barrierefreiheit bzw. Vermittlung von Kenntnissen über Barrierefreiheit		
<b>Gesamtausgaben</b>		
<b>davon Summe der förderfähigen Ausgaben</b>		
<b>davon Summe der nicht förderfähigen Ausgaben</b>		

2.2. Finanzierung / Mittelherkunft	lt. Zuwendungs- /Änderungsbescheid (EUR)	Ist (EUR)
Eigenmittel		
Zuschuss ThüBaFF		
Sonstige Fremdmittel		
Andere öffentliche Finanzierungshilfen		
<b>Summe</b>		

<sup>1</sup> Wesentliche Abweichungen von den genehmigten Planungen sind im Sachbericht näher zu erläutern.

## 3. Weitere Angaben

- Die im Förderantrag angegebene Tätigkeit wurde zum Vorhabensende weiterhin ausgeübt. Das geförderte Unternehmen war dabei im Haupterwerb (tragfähige Vollexistenz) tätig. Der Geschäftsbetrieb war zum Vorhabensende nicht eingestellt.
- Die geförderten Wirtschaftsgüter (IuK-Hardware / IuK-Software) wurden bis zum Vorhabensende in der/den Betriebsstätte/-n des geförderten Unternehmens in Thüringen angeschafft bzw. werden dort betrieben/verwendet und bestimmungsgemäß genutzt.
- Es wurden keine weiteren öffentlichen Finanzierungshilfen als im Verwendungsnachweis angegeben in Anspruch genommen.
- Die im Verwendungsnachweis abgerechneten Ausgaben wurden ausschließlich für das geförderte Vorhaben getätigt und sind in sich abgeschlossen.
- Mit Abschluss des Vorhabens wurde(n) die im Konzept beschriebene(n) Barrierefreiheitsmaßnahme(n) erreicht.
- In den abgerechneten Ausgaben sind keine Eigenleistungen, gebrauchte Wirtschaftsgüter, Anschaffungen für bereits allgemein gebräuchliche digitale Grundausstattung, Standard-Hardware und -Software, Kosten für Schulung von Beschäftigten, eingeräumte Skonti oder Rabatte (unabhängig von ihrer Inanspruchnahme), Leistungen und Wirtschaftsgüter, die von verbundenen oder sonst wirtschaftlich, rechtlich oder personell verflochtenen Unternehmen erbracht bzw. hergestellt oder erworben werden, Kosten für reine Ersatzbeschaffungen für bereits vorher vom Unternehmen verwendete Systeme ohne wesentlichen Digitalisierungsfortschritt, Mehrwertsteuer (soweit die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz besteht), Kosten für herkömmliche Webseiten und Webshops zur Unternehmens- und Produktpräsentation, Kosten für herkömmliche Marketingmaßnahmen und die Einführung von Social-Media-Kommunikationskonzepten enthalten.
- Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Verwendungsnachweises wurde nicht gegen die förderrechtlichen Bestimmungen verstoßen.
- Alle Bedingungen und Auflagen des Zuwendungsbescheides wurden bisher eingehalten.

Bitte ankreuzen und angeben:

- In den geförderten Ausgaben sind aus weiteren Förderprojekten (falls zutreffend, Vorhabensnummer/n bitte angeben: \_\_\_\_\_)

- keine Ausgabenbestandteile
- Ausgabenbestandteile in Höhe von EUR \_\_\_\_\_ enthalten.

- Es fand

- eine Umfirmierung statt.
- keine Umfirmierung statt. Die gesellschaftlichen Verhältnisse haben sich seit dem Zuwendungsbescheid bzw. letzten Änderungsbescheid nicht geändert.

## 4. Erklärungen des Zuwendungsempfängers

Ich/Wir bestätige/n die Richtigkeit der vorstehenden Angaben und ihre Übereinstimmung mit den Büchern und Belegen. Die Ausgaben waren notwendig. Die Mittelverwendung erfolgte wirtschaftlich und sparsam.

Am Originalwortlaut der von der Thüringer Aufbaubank zur Verfügung gestellten Formulare sowie an den der Berechnung zugrundeliegenden Algorithmen wurden keinerlei Änderungen vorgenommen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben in diesem Verwendungsnachweis sowie die Angaben in den Mittelanforderungen, von denen die Bewilligung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist, subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2037) und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes vom 16.12.1996 (GVBl. S. 319) sind. Ich/Wir bin/sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu diesem Verwendungsnachweis die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung zur Folge haben können. Der/die Zuwendungsempfänger verpflichtet/verpflichten sich, der Thüringer Aufbaubank Änderungen bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift des Zuwendungsempfängers

# Verwendungsnachweis

Thüringer Barrierefreiheitsförderprogramm - ThüBaFF



Stellungnahme des kommunalen Behindertenbeauftragten/der Landesfachstelle für Barrierefreiheit

**Belegliste Ausgaben (Entfällt für Gebietskörperschaften)**

Ausgaben					
Lfd. Nr. Beleg	Beleg- datum	Zahlungs- datum	Empfänger	Zahlungsgrund/ Verwendungszweck	Zahlungsbetrag in EUR
<b>Ausgabeposition gesamt:</b>					